

Medienbüro Renate Naber

Naber, Seite 1

Heidelbergweg 33

51149 Köln

02203-181562

0172-586 28 30

medien@naber-koeln.de

renate.naber@fm.wdr.de

Scala-Schwerpunkt

29.12.2009

„Auf nacktem Boden immer wieder von vorn anfangen“

Die faszinierende Sprache der dänischen Dichterin Inger Christensen

von Renate Naber

Keine andere skandinavische Dichterin ist in den vergangenen Jahren mit so vielen Lyrik- und Literaturpreisen ausgezeichnet worden wie die Dänin Inger Christensen. Ihre Texte faszinieren durch eine Kombination aus streng logischen Formen und einer reichen sprachgewaltigen Bilderwelt. Dies gilt für ihre Prosa und die Essays, besonders aber für ihre Gedichte, mit denen sie bis heute auch Bildende Künstler, wie die Schweizerin Silvia Bächli, inspiriert. Bächli hat gerade ihre Arbeiten zu Inger Christensen auf der Biennale in Venedig ausgestellt. Dass nun Christensens erste Gedichte „Gras“ erstmalig in einer vollständigen, künstlerisch schön gestalteten Ausgabe erscheinen, ist für Scala ein Anlass, der faszinierenden und inspirierenden Kraft in Inger Christensens Sprache nachzuspüren.

Redaktion: Nora Schattauer